Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 93. Leipzig, Sonnabend den 22. April 1933. 100. Jahrgang.

Wichtig für jeden Buchhändler und Schriftsteller!

Ab 2. Mai 1933 kommen zur Auslieferung:

Graphische Hilfsbücher für den Buchhersteller

Herausgegeben von Eugen Kollecker

Eine Anleitung zur besten Benutzung aller Produktionsmittel des vielgestalteten graphischen Gewerbes für die Herstellung von Büchern, Zeitschriften und Werbedrucksachen

15 Hefte mit je 16 bis 32 Seiten Umfang, div. Tafeln und Mustern

Ausführliche Inhaltsangabe aller Hefte auf der nächsten (2.) Umschlagseite

Heft 1: ***Wilhelm Hellwig, Manuskript und Korrektur***
Heft 2: ***H. A. Krüger, Richtlinien für die Kalkulation der Buchherstellung***
Heft 3: ***Heinrich Grote, Die Wahl der Schrift***
Heft 4: ***Heinrich Grote, Buchseite und Buchtitel***
Heft 5: ***Paul Förster, Zeilenguß-Maschinensatz***
Heft 6: ***C. Diederich, Einzelbuchstaben-Maschinensatz***
Heft 7: ***Max Wittig, Vom Musiknotendruck***
Heft 8: ***Wilhelm Unterbeck, Die Technik des Buchdrucks***
Heft 9: ***Dr. Werner Rebner, Herstellung von Klischees aller Art***
Heft 10: ***Willy Gittel, Tiefdruck und Lichtdruck***
Heft 11: ***Willy Weickert, Die Originalplatten-Herstellung f. d. Offsetdruck***
Heft 12: ***Alfred Müller-Holstein, Offset-, Stein- und Zinkdruck***
Heft 13: ***Dr. F. Ullmann, Nachdruckverfahren (Manuldruck)***
Heft 14: ***Max Zieger, Herstellung und Verarbeitung des Papiers***
Heft 15: ***Fritz Böhnisch, Bucheinbände aller Art***

Nach Wahl **auch einzeln lieferbar,** in starken Kartonumschlag broschiert, Din C 5

Jedes Heft RM 1.–

Bezugsbedingungen siehe Bestellzettel

Ⓩ

In knappste Formen gefügt, aber doch alles Wichtige sorgsam erfassend, aus den Bedürfnissen des Verlages herauswachsend und für seine Jugend, seine Mitarbeiter und Autoren bestimmt, sollen die Graphischen Hilfsbücher dem Buchhersteller

ein täglich gebrauchter Ratgeber in allen Fragen der Technik

werden. Bei der Formung des Stoffes ist pädagogische Erfahrung und gewerblicher Fortschritt in weitest gehendem Maße der Ausbildung des Buchherstellers dienstbar gemacht worden.

Ein Standardwerk der Buchherstellung, wie es sich der Jungbuchhandel schon lange wünscht!

Aus der Praxis für die Praxis! / Das Wichtigste in kürzester Form! / Das technische Lehrbuch für alle Fachschulen, Fortbildungskurse und Freizeiten! / Vorzüglich geeignet für den Selbstunterricht!

Verlag Buchdruckerei der Wilhelm und Bertha v. Baensch Stiftung, Dresden A 1
Bankstraße 3

≡ Beachten Sie die **nächste** (2.) Umschlagseite **dieses** Heftes! ≡